

## Aufgabe 5

Der Gradient von  $h$  steht immer senkrecht auf den Höhenlinien, dem

$$\begin{aligned} \left( \begin{array}{c} \partial_{x_1} h(x_1(t), x_2(t)) \\ \partial_{x_2} h(x_1(t), x_2(t)) \end{array} \right), \left( \begin{array}{c} \dot{x}_1(t) \\ \dot{x}_2(t) \end{array} \right) &= \partial_{x_1} h(x_1(t), x_2(t)) \cdot \dot{x}_1(t) \\ &\quad + \partial_{x_2} h(x_1(t), x_2(t)) \cdot \dot{x}_2(t) \\ &= \partial_t (h(x_1(t), x_2(t))) \\ &= 0 \end{aligned}$$

Falls die Höhenlinien sich nicht schneiden (und auch nicht berühren), ~~so~~ so lässt sich ein Punkt auf der Landkarte durch  $(x_1(t), x_2(t))$  darstellen, wobei der Weg  $(x_1, x_2)$  implizit gegeben ist durch  $h(x_1(t), x_2(t)) = c$  für alle  $t$ .

Ergleich schneiden die Höhenlinien sich, wenn die Voraussetzungen für den Satz über implizite Funktionen verletzt sind.

## Aufgabe 6

a) Siehe beliebiges Analysisbuch („Satz über implizite Funktionen“)

Punkt  $(2, 0)$ :

Nein, da  $\partial_y(x, y) = 2y = 0$  ist.

Punkt  $(0, 1)$ :

Ja, da alle Voraussetzungen erfüllt sind.

b) Siehe Satz über implizite Funktionen.